

Qualitätssicherung Holzbau Begleitdokument für Bauherren

Vertragsempfehlung

Stand: 01.06.2026

Im Auftrag der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Vertrag über Qualitätssicherung

Zwischen (Name / Adresse)

- im Folgenden Auftraggeber*in (AG) genannt -

und (Name / Adresse)

- als von der „Geschäftsstelle Qualitätssicherung Holzbau“ autorisierte/r Qualitätssicherer*in

- im Folgenden Auftragnehmer*in (AN) genannt -

wird folgender Vertrag über Qualitätssicherung geschlossen:

§1 Gegenstand des Vertrages

Mit diesem Vertrag überträgt der Auftraggeber*in dem/der Auftragnehmer*in Leistungen der von der IFB Hamburg verlangten Qualitätssicherung Holzbau für das Bauvorhaben:

Adresse:

Typ: (Gebäudeklasse; Nichtwohngebäude, Wohngebäude, Modernisierung Wohngebäude)

§2 Leistungen des Auftragnehmers

Die durch den/die Auftragnehmer*in zu erbringende Leistung beschränkt sich ausschließlich auf eine punktuelle Prüfung zum Zweck der Fördermittelverfahrens der IFB. Eine Leistung jedoch, wie z.B. nach Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), ist bei der Durchführung der Beratung als explizit ausgeschlossen vereinbart.

Die Durchführung der Qualitätssicherung Holzbau erfolgt gemäß den Vorgaben der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft Hamburg (BUKEA). Der Auftragnehmer überprüft, kontrolliert und dokumentiert stichprobenartig die fachgerechte Planung und Umsetzung der Holzbaukonstruktion insbesondere auf die Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik, die Plausibilität und Umsetzung der bautechnischen Vorgaben und die Eignung der verwendeten

Materialien. Darüber hinaus wird er den Auftragnehmer im Sinne einer Umsetzung dauerhafter und bewährter Holzbaukonstruktionen beraten.

Die Leistungen im Einzelnen sind:

- Prüfung der in den Stufen I, II und III jeweils vorliegenden Unterlagen auf Basis der aktuellen Regeln zur Qualitätssicherung Holzbau:
 1. Qualitätssicherung Holzbau, **Grundlagen, Regeldokument**
 2. Qualitätssicherung Holzbau, **Methode und Kurzberichte, Regeldokument**Dokumentation der Prüfung durch entsprechende Kurz- und Abschlussberichte auf Basis der aktuellen Regeln zur Qualitätssicherung Holzbau
- Durchführung und Dokumentation eines Zwischengesprächs mit Bauherrschaft und ggf. Planer*in zur Erläuterung der Prüfungsergebnisse mit Protokollierung von Bedenken und Empfehlungen zur fachgerechten Planung und Ausführung
- Begleitung der plan- und fachgerechten Ausführung in der Bauphase mit mehreren Baustellenterminen in Stufe III
- Die Qualitätssicherung in Stufe III erfolgt stichprobenartig, d.h. es werden z.B. bei standardisierten Strukturen nur einzelne Nutzungseinheiten mit für die Qualitätssicherung relevanten Details/Bauteillösungen geprüft, z.B. solche mit Sockelausbildung im EG, Nutzungseinheit mit Balkon, Nutzungseinheit mit Dach, etc.

Zum Nachweis sind die von der Geschäftsstelle Qualitätssicherung Holzbau zur Verfügung gestellten o.g. Formulare zu verwenden.

§3 Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer die für die jeweils vom Auftragnehmer gemäß § 2 zu erbringenden Leistungen notwendigen Dokumente zur Verfügung. Notwendige Unterlagen sind im aktuellen Dokument **Qualitätssicherung Holzbau, Methode und Kurzberichte, Regeldokument** beschrieben.

Der Auftraggeber räumt darüber hinaus dem Auftragnehmer das Recht ein, die Baustelle im Rahmen dieses Auftrages und in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu betreten und fotografische Aufnahmen zu fertigen und für die Zwecke der Qualitätssicherung durch den/die Auftragnehmer*in zu verwenden.

§4 Vergütung

Für die Vergütung des Auftragnehmers wird empfohlen, die Unterlage **Qualitätssicherung Holzbau, Vergütungsempfehlungen, Begleitdokument für Bauherren** der Geschäftsstelle Qualitätssicherung Holzbau für die jeweils nach § 2 vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen als Orientierung zu verwenden.

Leistungen für unüblich aufwändig geplante, sowie mehrere Gebäude und/oder auch frei vereinbarte Leistungen, die über die im Leistungskatalog genannten hinausgehen, sind in der o.g. standardmäßigen Vergütung nicht enthalten. Die Vergütung ist fällig jeweils nach Erbringung der Leistungen in den Stufen I bis III.

Wird das Bauvorhaben nicht oder nicht vollständig realisiert oder wird die Förderung nicht in Anspruch genommen, sind dennoch die bis dahin vom Qualitätssicherer erbrachten Leistungen der begonnenen Prüfungsstufen vergütungspflichtig.

§5 Haftung und Haftungsbegrenzung

Eine Haftung des Auftragnehmers, insbesondere eine Haftung für Planung und/oder Bauüberwachung ist als ausgeschlossen vereinbart. Der Auftragnehmer leistet und haftet ausschließlich zum Zweck des Fördermittelverfahrens Qualitätssicherung Holzbau (IFB-Hamburg).

§6 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder infolge Änderung der Gesetzeslage oder durch höchstrichterliche Rechtsprechung oder auf andere Weise ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig werden oder weist dieser Vertrag Lücken auf, so sind sich die Parteien darüber einig, dass die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages davon unberührt und gültig bleiben. Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben an Stelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Bestimmung zu vereinbaren, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt und von der anzunehmen ist, dass die Parteien sie im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit gekannt oder vorhergesehen hätten. Entsprechendes gilt, falls dieser Vertrag eine Lücke enthalten sollte.

Beachten und unterschreiben Sie bitte die nachfolgenden Seiten der Datenschutzgrundverordnung und - falls Sie eine private Bauherrschaft sind - das Aufklärungsblatt hinsichtlich des Verbraucherschutzes und des Rücktrittsrechts, jeweils gesondert. Diese werden Bestandteil des Vertrags.

Anlagen:

Vereinbarung über die Datenschutzgrundsätze;

Verbraucherschutzklärung (nur bei Privatpersonen);

"QSH_Methode_Kurzberichte_Regeldokument_20260521.pdf";

"QSH_Grundlagen_20260521.pdf".

Hamburg, den

Auftraggeber*in

Auftragnehmer*in

Datenschutzgrundsätze gem. DSGVO

Seit 25.5.2018 ist die Datenschutzgrundverordnung - kurz DSGVO - in Kraft, die zum besseren Schutz Ihrer persönlichen Daten dienen soll.

Sie macht es notwendig, dass Sie, der Speicherung Ihrer persönlichen Daten bei uns zustimmen.

Selbstverständlich ist die Bearbeitung eines Auftrages nur so möglich, d.h. stimmen Sie der Speicherung nicht zu, können wir keinen Auftrag bearbeiten.

Dies gilt auch für Daten, die wir z.B. zwecks Erlangung von Fördermitteln z.B. bei der KfW-Bank, der IFB-Hamburg oder auch bei Behörden für Sie hinterlegen. Bei Eingabe dieser bei Drittanbietern müssen wir stets bestätigen, dass Sie der Eingabe dieser Daten zustimmen. Dies gilt hiermit ebenfalls als vereinbart.

Nach Bearbeitung des Auftrages verbleiben Ihre Daten solange, bis Sie uns mitteilen, dass wir sie löschen sollen.

Durch die Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren für Unterlagen verbleiben auch Ihre persönlichen Daten also normalerweise mindestens 10 Jahre nach Abrechnung eines Vertrages bei uns.

Über die Datenschutzgrundsätze gem. DSGVO wurde ich ordnungsgemäß belehrt. Ich bin mit der auftragsbezogenen Verarbeitung meiner persönlichen Daten einverstanden. Diese können sein: Vor- und Nachname, Adressen, Geburtsdatum, Telefonnummern und Mailadressen. Mir ist klar dass die Daten in einer Datenbank verarbeitet werden und dort bis auf Widerruf verbleiben. Ich bin ebenfalls ausdrücklich einverstanden, dass diese persönlichen Daten für Anträge bei Behörden und auch gegebenenfalls für Anträge auf Förderung z.B. bei der KfW-Bank und/oder IFB-Hamburg in meinem Namen verwendet werden können. Ich kann jederzeit die Löschung meiner persönlichen Daten verlangen, solange keine anderen Rechtsvorschriften dagegen stehen.

.....
Ort, Datum, Stempel, Unterschrift

Verbraucherschutz und Rücktrittsrecht

(gültig nur für private Auftraggeber*innen)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Verbraucherschutz ein Recht auf Rücktritt von diesem Vertrag innerhalb von 14 Kalendertagen gilt, wenn das Vertragsverhältnis nicht in den Geschäftsräumen des Auftragnehmers zustande kommt.

Innerhalb von vierzehn Tagen können Sie ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag der Vertragsunterzeichnung.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung, als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.“

Über mein Widerrufsrecht wurde ich ordnungsgemäß belehrt.
In Kenntnis dessen verlange ich ausdrücklich, dass der Auftragnehmer mit seiner Leistung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Mir ist klar, dass ich für den Fall, dass ich doch noch vom Vertrag zurücktreten sollte, den Auftragnehmer für die bis dahin erbrachten Leistungen nach der im Vertrag vereinbarten Abrechnungsbasis bezahlen muss. Mir ist auch bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Auftragnehmer mein Widerrufsrecht verliere.“

.....
Ort, Datum, Stempel, Unterschrift